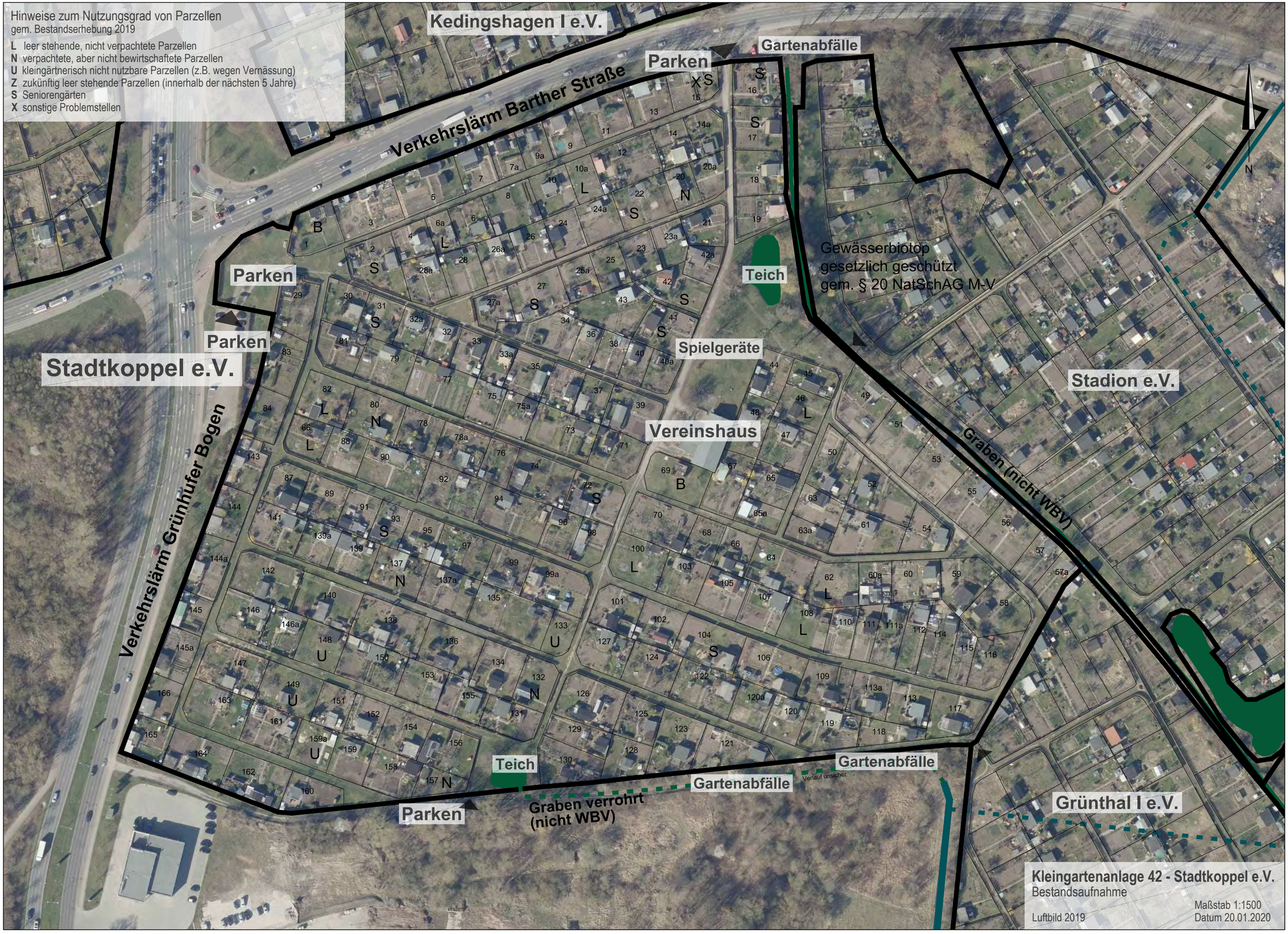
Kleingartenanlage 42 - Stadtkoppel e.V.

Bestandsaufnahme und Bewertung

Allgemein	
Stadtgebiet, Stadtteil	Grünhufe, Stadtkoppel
Größe	9,870 ha
Nutzung	
Pächter (Erhebung 2019)	181 (bis 40 Jahre: 20%, bis 69 Jahre: 59%, über 70 Jahre: 21%)
Parzellen (Erhebung 2019)	194, davon nicht genutzt: 8, zukünftig leer stehend: 0
Gemeinschaftseinrichtungen	Vereinshaus, Spielgeräte, Imbissstand, Wiesen, 2 Teiche
Rahmengrün	größtenteils Hecken, vereinzelt fehlend (zur KGA 41)
Randnutzung durch die Anlage	Gartenabfälle, Parken (teilweise in Grünflächen)
Städtebauliche Einbindung	
Lage im Stadtgebiet	etwas peripher, zw. KGA, weiteren Grünflächen und Gewerbebebauung
Anbindung an ÖPNV (Fußweg)	Linie 2, AST, Hst. Am Stadtwald ab 190 m
Anbindung an Straßen	Hauptnetzstr. (Barther Str., Grünhufer Bogen)
Anbindung an Wege	südl. Stichweg zum Grünhufer Bogen, straßenbegl. Geh- und Radwege
Öffentlich nutzbare Durchwegung	eingeschränkt vorhanden
Erschließung	
gemeinsame Eingänge, Zufahrten	5 Eingänge, davon 2 Zufahrten und 2 über benachbarte KGA
Wegesystem	Raster aus Längs- und Querwegen, größtenteils befahrbar
Pkw-Stellplätze	in der Anlage (Parkplatz), im Umfeld (Parkplätze Grünhufer Bogen und Barther Str., teilweise in Grünflächen)
max. Entf. zu öffentl. Verkehrsflächen	ca. 330 m
Abwasserentsorgung	53 durch REWA von insgesamt 197 Parzellen (27%)
Standortverhältnisse	
Bodenverhältnisse	lehmiger Sand
Wasserverhältnisse	mittlerer Grundwasserstand 6-15 dm u.G., teilweise Staunässe, angrenzende Gräben (teilweise verrohrt)
Nähe zu Schutzgebieten / Uferzonen	ca. 70 m zu LSG, Gewässerbiotop innerhalb der Anlage
relevante Lärmquellen	Barther Str., Grünhufer Bogen (Randparzellen)
Erscheinungsbild	
innerhalb der Anlage	gepflegt, Teiche in Anlage, Kleintierhaltung, Vereinshaus wenig einladend
in Bezug auf das Stadtbild	kleinteiliger Grünraum, tw. problematische Einfriedung mit Stacheldraht
in Bezug auf das Landschaftsbild	Teil eines Grünzugs

Stärken	Schwächen
überwiegend hohe Aufenthaltsqualität, Nähe zu Wohngebieten, zum ÖPNV und zu öffentlichen Freiräumen (Stadtwald, Tierpark), Gemeinschaftseinrichtungen	im N/W Verkehrslärm, Gemeinschaftseinricht. wenig einladend, tw. problemat. Einfriedung, Parken und Gartenabfälle im Umfeld, tw. sehr weiter Weg zu öffentl. Verkehrsfl., sehr unvollst. Schmutzwasserentsorgung
Chancen	**Risiken**
öffentlich nutzbare Durchwegung möglich	teilweise Nutzungsschwäche (im Süden teilweise Staunässe)


Hinweise zum Nutzungsgrad von Parzellen
gem. Bestandserhebung 2019
L leer stehende, nicht verpachtete Parzellen
N verpachtete, aber nicht bewirtschaftete Parzellen
U kleingärtnerisch nicht nutzbare Parzellen (z.B. wegen Vernässung)
Z zukünftig leer stehende Parzellen (innerhalb der nächsten 5 Jahre)
S Seniorengärten
X sonstige Problemstellen
Kedingshagen I e.V.
Gartenabfälle
Parken
Verkehrslärm Barther Straße
Gewässerbiotop
gesetzlich geschützt
gem. § 20 NatSchAG M-V
Teich
Parken
Parken
Stadtkoppel e.V.
Spielgeräte
Stadion e.V.
Vereinshaus
Graben (nicht WBV)
Verkehrslärm Grünhufer Bogen
Teich
Gartenabfälle
Gartenabfälle
Verlauf unsicher
Parken
Graben verrohrt
(nicht WBV)
Grünthal I e.V.
N
Kleingartenanlage 42 - Stadtkoppel e.V.
Bestandsaufnahme
Luftbild 2019
Maßstab 1:1500
Datum 20.01.2020

Maßnahmen mit Prioritäten

- xxx Umnutzung verlärmter Parzellen
- xxx ausreichende Durchwegung herstellen, Befahrbarkeit der Wege verbessern, ggf. Entsorgung über Nachbar-Anlage absichern
- xx attraktive Angebote schaffen (z.B. Spazierweg)
- xx Verbesserung der Einfriedung
- xx Pkw-Stellplätze innerhalb der Kleingartenanlage markieren, Parken in Grünflächen / Barther Straße vermeiden
- xx gemeinschaftliche Spielflächen ergänzen
- xx Gestaltung einladenderer Zugänge
- x Gestaltung der Gemeinschaftsflächen (Vereinshaus)
- x Umnutzung verzichtbarer Parzellen, Herausnahme von Flächen in ungünstiger Lage
- x Öffentlichkeitsarbeit
- x Verbesserung der öffentlichen Zugänglichkeit
- x Kompostsammelstelle innerhalb der Kleingartenanlage einrichten
- x Rahmengrün anpflanzen

Kedingshagen I e.V.

Stadtkoppel e.V.

Spielgeräte ergänzen

Stadion e.V.

Graben (nicht WBV)

Graben verrohrt (nicht WBV)

Verlauf unsicher

Grünthal I e.V.

N

Zeichenerklärung

- Gestaltung einladenderer Zugänge
- Verbesserung der Einfriedung
- Durchwegung für Fußgänger-/ Radverkehr

Kleingartenanlage 42 - Stadtkoppel e.V.

Maßnahmen

Luftbild 2019

Maßstab 1:1500

Datum 20.01.2020

Kleingartenanlage 48 - Vogelsang e.V.

Bestandsaufnahme und Bewertung

Allgemein	
Stadtgebiet, Stadtteil	Knieper, Knieper West
Größe	11,258 ha (teilweise außerhalb Stadtgebiet)
Nutzung	
Pächter (Erhebung 2019)	364 (bis 40 Jahre: 9%, bis 69 Jahre: 59%, über 70 Jahre: 32%)
Parzellen (Erhebung 2019)	207, davon nicht genutzt: 12, zukünftig leer stehend: 5
Gemeinschaftseinrichtungen	2 Vereinshäuser/-lokale, Abfallsammelstelle, Wiesen
Rahmengrün	überwiegend Hecken, im Nord- u. Südosten tw. außerhalb Gehölzflächen
Randnutzung durch die Anlage	Parken (teilweise in Grünflächen), Gartenabfälle
Städtebauliche Einbindung	
Lage im Stadtgebiet	peripher, Hauptteil außerhalb der Stadtgrenze
Anbindung an ÖPNV (Fußweg)	Linie 3, 4, AST, Hst. Knieper West I ab 600 m
Anbindung an Straßen	Anliegerstr. (Arnold-Zweig-Straße), sonstige öffentl. Str. (unbefestigt)
Anbindung an Wege	Geh-/Radweg z. Grünhufer Bogen, Arnold-Zweig-Str. u. Louis-Fürnberg-W.
Öffentlich nutzbare Durchwegung	eingeschränkt vorhanden
Erschließung	
gemeinsame Eingänge, Zufahrten	8 Eingänge, davon 3 Zufahrten
Wegesystem	Nord: ein Längsweg, teilweise befahren, Stichwege; Ost: ein Rundweg; Süd: Netz aus Wegen unterschiedlicher Breite, teilweise befahren
Pkw-Stellplätze	in der Anlage (Parkplatz), im Umfeld (Garagen, Straßen)
max. Entf. zu öffentl. Verkehrsflächen	ca. 620 m
Abwasserentsorgung	130 durch REWA, mindestens 22 mit Chemietoiletten von insgesamt 199 Parzellen (76%)
Standortverhältnisse	
Bodenverhältnisse	Sand, Flachmoortorf
Wasserverhältnisse	mittl. Grundwasserstand 0-6 dm u.G., tw. Staunässe u. mittl. Grundwasserstand 6-15 dm u.G., Gräben angrenzend und in der Anlage (tw. verrohrt)
Nähe zu Schutzgebieten / Uferzonen	ca. 450 m zu Landschaftsschutzgebiet
relevante Lärmquellen	keine
Erscheinungsbild	
innerhalb der Anlage	N/S: meist gepflegt, großzügig; O: Nutzungsschwäche / Kleintierhaltung
in Bezug auf das Stadtbild	kleinteiliger Grünraum
in Bezug auf das Landschaftsbild	vermittelt zum Landschaftsraum

Stärken	Schwächen
überwiegend hohe Aufenthaltsqualität, ruhig, Nähe zu Wohngebieten, positives äußeres Erscheinungsbild, Gemeinschaftseinrichtungen	im O geringe Aufenthaltsquali. (Leerst.), tw. sehr weiter Weg zu ÖPNV/ö. Verkehrsfl., Erscheinungsb. Umfeld (Garagen), schl. Zust. Verkehrsanbind., mang. Unterh.-Mögl. d. Grabens 2/1, unvollst. Schmutzwasserents.
Chancen	**Risiken**
öffentlich nutzbare Durchwegung möglich	im Osten Nutzungsschwäche (Leerstand)

Hinweise zum Nutzungsgrad von Parzellen
gem. Bestandserhebung 2019
L leer stehende, nicht verpachtete Parzellen
N verpachtete, aber nicht bewirtschaftete Parzellen
U kleingärtnerisch nicht nutzbare Parzellen (z.B. wegen Vernässung)
Z zukünftig leer stehende Parzellen (innerhalb der nächsten 5 Jahre)
S Seniorengärten
X sonstige Problemstellen
G Grabeland
N
Garagen
Vereinshaus
Lokal
Abfallsammel-
stelle
Parken
Stadtgrenze
Brun-
nen
Garagen
Weg
Parken
Stadtgrenze
Kleintier-
haltung
Knieper West e.V.
Graben 2-1
(verrohrt)
Vogelsang e.V.
Parken
Parken
Graben
(nicht WBV)
Parken
Vereinshaus
Stadtgrenze
Garagen
Gartenabfälle
Weg
Weg
Parken
Pfad
Pfad
Pfad
Kleingartenanlage 48 - Vogelsang e.V.
Bestandsaufnahme
Luftbild 2019
Maßstab 1:2500
Datum 20.01.2020

Maßnahmen mit Prioritäten

xxx Umnutzung verzichtbarer Parzellen, Herausnahme von Flächen in ungünstiger Lage (zur Grabenbewirtschaftung, nördliche Randparzellen nicht erreichbar für Schmutzwasser-Entsorgungsfahrzeuge)
x ausreichende Durchwegung herstellen, Befahrbarkeit der Wege verbessern
x Pkw-Stellplätze innerhalb der Kleingartenanlage markieren
x gemeinschaftliche Spiel- und Sportflächen herstellen
x Öffentlichkeitsarbeit

Zeichenerklärung

Bau- und Veränderungsverbot

Herausnahme von Flächen (zur Grabenbewirtschaftung)

Kleingartenanlage 48 - Vogelsang e.V.
Maßnahmen

Luftbild: 2019

Maßstab 1:2500
Datum 20.01.2020

Kleingartenanlage 53 - Am Teich e.V.

Bestandsaufnahme und Bewertung

Allgemein	
Stadtgebiet, Stadtteil	Knieper, Knieper West
Größe	0,213 ha
Nutzung	
Pächter (Erhebung 2019)	10 (bis 40 Jahre: 40%, bis 69 Jahre: 60%, über 70 Jahre: 0%)
Parzellen (Erhebung 2019)	10, davon nicht genutzt: 3, zukünftig leer stehend: 0
Gemeinschaftseinrichtungen	Sitzecke, Wiesen
Rahmengrün	Hecken
Randnutzung durch die Anlage	keine
Städtebauliche Einbindung	
Lage im Stadtgebiet	innerstädtisch, integriert in Wohnbebauung
Anbindung an ÖPNV (Fußweg)	Linie 3, 4, 5, 6, AST, Hst. Heinrich-von-Stephan-Str. ab 240 m
Anbindung an Straßen	Anliegerstraße (Heinrich-Heine-Ring)
Anbindung an Wege	Wege zu den umliegenden Straßen, Wegenetz innerhalb der Blockinnenhöfe
Öffentlich nutzbare Durchwegung	eingeschränkt vorhanden
Erschließung	
gemeinsame Eingänge, Zufahrten	2 Eingänge
Wegesystem	1 Rundweg
Pkw-Stellplätze	im Umfeld (Straßen)
max. Entf. zu öffentl. Verkehrsflächen	ca. 80 m
Abwasserentsorgung	0 durch REWA von insgesamt 11 Parzellen (0%)
Standortverhältnisse	
Bodenverhältnisse	Flachmoortorf
Wasserverhältnisse	Staunässe und mittlerer Grundwasserstand 0-6 dm u.G., teilweise mittlerer Grundwasserstand 6-15 dm u.G.
Nähe zu Schutzgebieten / Uferzonen	ca. 730 m zu Landschaftsschutzgebiet, angrenzend Gewässerbiotop
relevante Lärmquellen	keine
Erscheinungsbild	
innerhalb der Anlage	gepflegt, beeinträchtigt durch Nutzungsschwäche
in Bezug auf das Stadtbild	kleinteiliger Grünraum
in Bezug auf das Landschaftsbild	Teil des Siedlungsbereichs

Stärken	Schwächen
ruhig, Nähe zu Wohngebieten, positives äußeres Erscheinungsbild	tw. geringe Aufenthaltsqualität, sehr unvollständige Schmutzwasserentsorgung
Chancen	**Risiken**
wegen Wohnungsnähe tendenziell nachgefragte Anlage	Nutzungsschwäche (ungenutzte Flächen)

Hinweise zum Nutzungsgrad von Parzellen
gem. Bestandserhebung 2019
L leer stehende, nicht verpachtete Parzellen
N verpachtete, aber nicht bewirtschaftete Parzellen
U kleingärtnerisch nicht nutzbare Parzellen (z.B. wegen Vernässung)
Z zukünftig leer stehende Parzellen (innerhalb der nächsten 5 Jahre)
S Seniorengärten
X sonstige Problemstellen
N
Am Teich e.V.
X
1 N
11
S 2
N 10
S 8
B 3
7
B 4
9
X
X
B 5
6 N
X
Gewässerbiotop
gesetzlich geschützt
gem. § 20 NatSchAG M-V
Kleingartenanlage 53 - Am Teich e.V.
Bestandsaufnahme
Maßstab 1:1500
Luftbild: 2019
Datum 15.11.2019

Maßnahmen mit Prioritäten

xxx Umnutzung verzichtbarer Parzellen, Herausnahme von Flächen in ungünstiger Lage (westl. Randparzellen nicht erreichbar für Schmutzwasserentsorgungsfahrzeuge)

xx Öffentlichkeitsarbeit

xx attraktive Angebote schaffen

Kleingartenanlage 53 - Am Teich e.V.

Maßnahmen

Luftbild 2019

Maßstab 1:1500

Datum 14.11.2019